

Niederschrift

über die Sitzung des Rates



Sitzungs-Nr.: **Rat/027/20-25**

Sitzungs-Tag: **07.03.2024**

Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 6, Sitzungssaal
"Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**

Ende der Sitzung: **20:10 Uhr**

Bürgermeister:

Temme, Hermann

CDU:

Disse, Ulrich
Eggers, Patrick
Gerdes, Markus
Giefers, Raimund
Grewe, Ursula
Hanisch, Ewald
Koppi, Wolfgang
Krömeke, Markus
Kunath, Tom, Dr.
Löneke, Dirk
Lücking, Christoph
Menke, Stefan
Neu, Walburga
Simon, Dirk
Spiegel, Linnea
Steinhage, Hermann
Wellsow, Viola

SPD:

Beineke, Elisabeth
Holtemeyer, Joachim
Koch, Hans-Jörg
Multhaupt, Dirk
Robrecht, Jutta

UWG/CWG:

Bargholt, Detlef

Klages, Michael

Tobisch, Johannes

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Flore, David

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

Knobloch, Peter

Kremeyer, Lisa

Vogt, Monika

Liste Zukunft:

Heilemann, Stefan

Stieren-Knoke, Bernd

Fraktionslos:

Schünemann, Christoph

Von der Behördenleitung nehmen teil:

Kleinschmidt, Alexander

Von der Verwaltung nehmen teil:

Loermann, Norbert

Oesselke, Andreas

Sentler, Franz-Josef

Werneke, Regina

Schriftführerin

Es fehlt das Ratsmitglied:

Rissing, Robert

UWG/CWG

Tagesordnung		Drucksache Nr.
Öffentliche Sitzung		
1. Erlass der Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 und der Wirtschaftspläne KUBRA und VUBRA für das Wirtschaftsjahr 2024 Berichterstatter: Dominik Schlenhardt		0819/2020-2025
2. Neufassung der "Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt Brakel" Berichterstatter: Franz-Josef Sentler / Christiane Hecker		0797/2020-2025
3. Neufassung der Vergabedienstanweisung der Stadt Brakel Berichterstatterin: Verena Potthast		0799/2020-2025
4. Förderung der Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raumes; a) Fortschreibung der Prioritätenliste b) Anmeldung von Maßnahmen für das Programmjahr 2024 Berichterstatterin: Ines Koßmann		0808/2020-2025

5. Antrag der Fraktion B90/DIE GRÜNEN: "Einführung turnusmäßiger Ältestenratssitzungen"

Berichterstatter: B 90/DIE GRÜNEN

0811/2020-2025

6. Vergabe eines Heimatpreises in Brakel 2024

Berichterstatter: Alexander Kleinschmidt

0796/2020-2025

7. Nominierung für den Westfalen Weser Kulturpreis 2024

Berichterstatter: Alexander Kleinschmidt

0813/2020-2025

8. Bekanntgaben der Verwaltung

8.1. Arbeitsmarkt-Statistik

9. Anfragen der Ratsmitglieder

9.1. Feuerwehrgerätewart

9.2. Hallendach Siddessen

9.3. Nutzung Gehrdeiner Halle

9.4. Bauarbeiten, Brakel, Schmechten, Frohnhausen

9.5. Redner zum Wirtschaftstag 2024

Der **Bürgermeister** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer, den Vertreter des Westfalen-Blattes sowie die Sitzungsteilnehmer.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken. Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Punkt

TOP 12 Personalangelegenheit sowie

TOP 13 Auftragsvergabe

einstimmig erweitert. Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Erlass der Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 und der Wirtschaftspläne KUBRA und VUBRA für das Wirtschaftsjahr 2024

Berichterstatter: Dominik Schlenhadt

0819/2020-2025

Bürgermeister **Temme** geht auf die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ein, in dem die gestellten Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2024

umfangreich erörtert worden sind. Zu den Abstimmungsergebnissen verweist er auf die hierzu nachgereichte Vorlage.

Zunächst bittet Bürgermeister **Temme** die Fraktionsvorsitzenden um ihre Haushaltsreden. Diese sind als **Anlage 1-5** dem Protokoll beigelegt:

- Anlage 1 Haushaltsrede der CDU-Fraktion
- Anlage 2 Haushaltsrede der SPD-Fraktion
- Anlage 3 Haushaltsrede der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- Anlage 4 Haushaltsrede der UWG/CWG-Fraktion
- Anlage 5 Haushaltsrede der Fraktion Liste Zukunft

Die Fraktionen stimmen wie folgt über den Haushaltsplan 2024 der Stadt Brakel ab:

CDU-Fraktion	stimmt dem Haushalt zu
SPD-Fraktion	stimmt dem Haushalt zu
Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	lehnt den Haushalt ab
UWG/CWG-Fraktion	stimmt dem Haushalt zu
Fraktion Liste Zukunft	lehnt den Haushalt ab

Ratsherr **Schünemann** erklärt als fraktionsloses Mitglied im Rat der Stadt Brakel, dem Haushalt 2024 ebenfalls zuzustimmen.

Bürgermeister **Temme** geht auf die einzelnen Anträge der Fraktionen ein, wobei die CDU-Fraktion zum Haushalt 2024 keine Anträge gestellt hat.

SPD-Fraktion

1. Bildung „Arbeitskreis Schule“

Ratsherr **Multhaupt** führt erläuternd aus, dass es sich beim dem gewünschten „Arbeitskreis Schule“ hauptsächlich um die Gemeinschaftsgrundschule inkl. Teilstandort Hembesen handele, da dort die umfangreichste Umstrukturierung vorgenommen werde.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel stimmt dem Antrag **einstimmig** zu.

2. Prüfauftrag zur Sanierung, Renovierung, Umbau/Neubau der Toilettenanlage am Bahnhof

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel stimmt dem Antrag **einstimmig** zu.

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

1. Prüfauftrag über die Auswirkungen auf den städtischen Haushalt bei Einführung einer Grundsteuer C

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel stimmt mit dem Prüfauftrag bei **2 Gegenstimmen mehrheitlich** zu.

2. Antrag auf Kürzung der Stelle eines Feuerwehrgerätewarts um eine halbe Stelle, bzw. hier interkommunal zusammenzuarbeiten

Ratsherr **Hanisch** verweist hinsichtlich der beantragten Kürzung auf den durch die Verwaltung und dem Berater des Brandschutzbedarfsplans ermittelten Bedarf einer Vollzeitstelle.

Ratsherr **Eggers** berichtet ergänzend aus persönlicher Erfahrung auf die stetig ansteigenden Anforderungen an die Ehrenamtlichen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel lehnt den Antrag **mehrheitlich ab** (6 Ja-Stimmen).

3. Investitionszuschuss/Programm für die „Ansiedlung“ von Allgemeinmediziner in der Stadt Brakel

Ratsherr **Hanisch** bezweifelt, dass man trotz des finanziellen Anreizes Ärzte in die ländliche Region „locken“ könne. Außerdem gebe es bereits das Förderprogramm des Landes NRW, welches genau darauf hinziele.

Ratsfrau **Hogrebe-Oehlschläger** betont, dass sich die Stadt Brakel damit von anderen Städten abheben könne. Sie halte es für einen Anreiz und berichtet von einem persönlichen Beispiel, dass gerade junge Ärzte sich hierdurch angesprochen fühlten.

Ratsherr **Kunath** halte diesen finanzielle Anreiz „als einen Tropfen auf dem heißen Stein“. Für Ärzte sei die ländliche Region unattraktiv, was s. E. an den Gesetzgebungen der Bundesregierung läge. Des Weiteren haben sich die Vorstellungen dahingehend gewandelt, dass der „Traum von einer eigenen Praxis“ eher gewechselt sei in die optimale Lebensgestaltung der sogenannten „Work-Life-Balance“.

Ratsfrau **Vogt** stellt eher die Vorteile des „Lebens auf dem Land“ dahingehend hervor, dass Kinder in den Kitas und Schulen hier gut untergebracht seien, es ausreichend Freizeitangebote gebe und auch eine gute mobile Anbindung. Dies seien alles Punkte, die man ihrer Meinung nach in die Waagschale legen sollte.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel lehnt den Antrag **mehrheitlich ab** (7 Ja-Stimmen).

4. Prüfauftrag, welche zusätzlichen Einnahmen sich aus § 6 EEG für die Stadt Brakel generieren lassen

Dieser zusätzliche Antrag wurde als Tischvorlage zur heutige Sitzung vorgelegt. Hierzu führt Ratsherr **Flore** aus, dass die Verwaltung mit den Netzbetreibern Kontakt aufnehmen und die infrage kommenden Windenergieanlagen identifizieren möge. Eine Vorstellung sollte dann im

nächsten Haupt- und Finanzausschuss erfolgen hinsichtlich der durchschnittlich erzeugten Energiemenge und möglicher Einnahmen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel stimmt dem Antrag **bei 1 Enthaltung einstimmig** zu.

UWG/CWG-Fraktion

1. Sanierung Hallendach Siddessen

Bürgermeister **Temme** weist darauf hin, dass hinsichtlich weiterer Fördermöglichkeiten für die Sanierung des Daches eine Antwort seitens der Bezirksregierung noch ausstehe.

Ratsherr **Gerdes** bemängelt fehlende Angaben zum Kassenbestand des Vereins. Er möchte hierzu genaue Zahlen vorliegen haben.

Nach kurzer Diskussion fasst Bürgermeister **Temme** den Beschlussvorschlag wie unten aufgeführt zusammen und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig bei 2 Enthaltungen**, dass durch das Bauamt ein wirtschaftlicher Sanierungsvorschlag zum Hallendach Siddessen unterbreitet wird.

Weiter wird der Haupt- und Finanzausschuss nach Vorlage des genauen Kassenbestandes des Hallenvereins Siddessen über den im Haushalt eingestellten Zuschuss von 20.000 € zuzüglich Inflationsausgleich entscheiden.

Fraktion Liste Zukunft

1. Lineare Kürzung ergebnisrelevanter Aufwandspositionen um 7%

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel lehnt den Antrag **mehrheitlich ab** (2 Ja-Stimmen).

2.1. Sperrvermerk Erweiterung des Gewerbegebietes Brakel West-Riesel

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel lehnt den Antrag mehrheitlich ab (2 Ja-Stimmen).

2.2. Sperrvermerk Baugebiet Bohlenweg

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel lehnt den Antrag mehrheitlich ab (2 Ja-Stimmen).

2.3. Sperrvermerk Errichtung eines Fluchtweges im Ratskeller

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel lehnt den Antrag **mehrheitlich ab** (7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung).

Nach Abschluss der Abstimmung über die einzelnen Anträge der Fraktionen lässt Bürgermeister **Temme** über die Haushaltssatzung 2024 abstimmen.

Satzungsbeschluss:

Der Rat der Stadt Brakel stimmt der Haushaltssatzung 2024 mit Anlagen sowie den Wirtschaftsplänen 2024 der Sondervermögen VUBRA und KUBRA unter Berücksichtigung der oben angeführten und beschlossenen Veränderungen unter Vorbehalt der Verkündigung des 3. NKFVG NRW bei **6 Gegenstimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich** zu.

2. Neufassung der "Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt Brakel"	0797/2020-2025
---	----------------

Berichterstatter: Franz-Josef Sentler / Christiane Hecker

Bürgermeister **Temme** verweist auf die Sitzung des Betriebsausschusses, in der die neue Satzung mit ihren Änderungen im Wesentlichen vorgestellt wurde. Der Betriebsausschuss habe der Satzungsänderung einstimmig zugestimmt. Weitere Fragen ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig**, den der Vorlage beigefügten Entwurf über die „Satzung zur Erhebung von Erschließungsbeiträgen der Stadt Brakel“ als Satzung zu beschließen. Diese ist als **Anlage 6** der Niederschrift beigefügt.

3. Neufassung der Vergabedienstanweisung der Stadt Brakel	0799/2020-2025
--	----------------

Berichterstatterin: Verena Potthast

Die Neufassung der Vergabedienstanweisung wurde im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt und einstimmig zur Annahme empfohlen. Auf Nachfrage des **Bürgermeisters** ergibt sich kein Diskussionsbedarf.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **bei 2 Enthaltungen einstimmig** die der Vorlage als Anlage beigefügte Neufassung der Vergabedienstanweisung der Stadt Brakel vom 01.02.2024, die ab dem 11.03.2024 zur Anwendung kommt. Sie ersetzt die Vergabedienstanweisung der Stadt Brakel vom 20.03.2014.

**4. Förderung der Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raumes;
a) Fortschreibung der Prioritätenliste
b) Anmeldung von Maßnahmen für das Programmjahr 2024**

0808/2020-2025

Berichterstatteerin: Ines Koßmann

Bürgermeister **Temme** berichtet aus dem Bauausschuss, in dem die Maßnahmen vorgestellt und beraten wurden. Hierbei ging es speziell um Förderanträge für die Dorfgemeinschaftshäuser in Bökendorf, Rheder und Erkeln. Ein weiterer Diskussionsbedarf ergibt sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt bei **1 Enthaltung und 2 Gegenstimmen mehrheitlich** wie folgt:

- a) die Prioritätenliste entsprechend der Anlage zu ändern und für die nachstehend aufgeführten Einzelmaßnahmen für das Programmjahr 2024 einen Zuschussantrag zu stellen:

Einzelmaßnahme	Zuwendungs-fähige Ausgaben	Zuwendung (65 %, max. Fördersumme 250.000,00 €)	Eigenanteil (35 %)
Sport- und Freizeithalle Bökendorf: Dachsanierung	400.000,00 €	250.000,00 €	150.000,00 €
Dorfgemeinschaftshaus Rheder: Sanierung des Hallenbodens und der WC-Anlagen	150.000,00 €	97.500,00 €	52.500,00 €
Dorfgemeinschaftshaus Erkeln: Abbruch Öl-Tank zum Anbau eines Mehrzweckraumes, Sanierung des Giebels	300.000,00 €	195.000,00 €	105.000,00 €
Gesamt	850.000,00 €	542.000,00 €	307.500,00 €

5. Antrag der Fraktion B90/DIE GRÜNEN: "Einführung turnusmäßiger Ältestenratssitzungen"

0811/2020-2025

Berichterstatte: B 90/DIE GRÜNEN

Bürgermeister **Temme** erteilt das Wort an Ratsherrn **Flore** seitens der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN als Antragsteller.

Dieser erläutert den Antrag zur Einführung einer turnusmäßigen „Ältestenratssitzung“ vor jeder Sitzungsperiode. So könne diese z. B. montags vor der Sitzungswoche um 17 Uhr stattfinden, im Anschluss tagen dann die jeweiligen Fraktionen. Ratsherr **Flore** führt weiter aus, hierin auch eine Arbeitserleichterung für die jeweiligen Fachbereichsleiter zu sehen, da sich die Teilnahme an den Fraktionssitzungen somit auf einen gemeinsamen Abendtermin reduziere.

Ratsherr **Hanisch** befürchtet, dass er sich bei einer derartigen Vorberatung zu bestimmten Themen bereits von anderen Meinungen voreingenommen sehe gegenüber seinen Fraktionsmitgliedern und spricht sich gegen den Antrag aus.

Ratsherr **Multhaupt** sieht in dem Antrag einerseits eine gute Idee, andererseits habe er aber auch Bedenken, dass im Nachhinein bestimmte Informationen nicht richtig wiedergegeben werden könnten in der Fraktionssitzung. Er befürworte weiter die Möglichkeit, die entsprechenden Verwaltungsmitarbeiter zu den Fraktionssitzungen einzuladen.

Der Meinung ihrer Vorredner schließen sich die Ratsherren **Tobisch** und **Schünemann** an.

Ratsherr **Heilemann** unterstützt den Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN dahingehend, dass alle Fraktionen in einer gemeinsamen Sitzung somit den gleichen Wissenstand hätten.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel lehnt den Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf „Einführung einer turnusmäßigen Ältestenratssitzung“ (7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung) **mehrheitlich ab**.

6. Vergabe eines Heimatpreises in Brakel 2024

Berichterstatter: Alexander Kleinschmidt

0796/2020-
2025

Bürgermeister **Temme** verweist auf die erneute Vergabe des Heimatpreises in diesem Jahr. Auf seine Nachfrage werden seitens der Fraktionen Viola Wellsow, Monika Vogt und Jutta Robrecht als Jurymitglieder benannt. Ein Diskussionsbedarf ergibt sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig** die erneute Vergabe eines Heimat-Preises im Jahr 2024 unter der Voraussetzung, dass das Preisgeld zu 100 % als Fördersumme durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW zur Verfügung gestellt wird.

Die Zusammensetzung der Jury zur Vergabe des Heimatpreises der Stadt Brakel wird wie folgt festgelegt:

1.	Bürgermeister	Hermann Temme
2.	Ratsmitglied	Viola Wellsow
3.	Ratsmitglied	Monika Vogt
4.	Ratsmitglied	Jutta Robrecht
5.	Stadtheimatpfleger	Alfons Jochmaring
6.	Vertreter der Stadtverwaltung	Dirk Brassel

7.	Sachkundiger Bürger	Paul Kramer
8.	Sachkundiger Bürger	Frederik Köhler

Das Preisgeld wird einzeln bzw. alternativ in maximal drei Teilen an die von der Jury nominierten Preisträger ausgeschüttet.

7.	Nominierung für den Westfalen Weser Kulturpreis 2024 Berichterstatter: Alexander Kleinschmidt	0813/2020-2025
-----------	---	----------------

Bürgermeister **Temme** berichtet, dass für den Westfalen Weser Kulturpreis insgesamt 9 Anträge eingegangen seien. Im Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing wurde darüber beraten und letztendlich haben sich die Ausschussmitglieder dafür ausgesprochen, die Bewerbung des Musikverein Bökendorf e.V., Heimatverein Bökendorf e.V und Freilichtbühne Bökendorf e.V. für den Kulturpreis 24 zu nominieren. Ein weiterer Diskussionsbedarf ergibt sich nicht, so dass Bürgermeister **Temme** über den Beschlussvorschlag aus dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing abstimmen lässt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **bei 7 Enthaltungen einstimmig**, dem

Musikverein Bökendorf e.V., Heimatverein Bökendorf e.V. und Freilichtbühne Bökendorf e.V.

für den Westfalen Weser-Kulturpreis 24 zu nominieren.

2. Der Rat der Stadt Brakel beschließt anschließend bei **1 Enthaltung einstimmig**, dass Herr **Dirk Brassel** als Fürsprecher die Patenschaft im Rahmen des Westfalen Weser Kulturpreises 24 übernimmt.

8. Bekanntgaben der Verwaltung

8.1. Arbeitsmarkt-Statistik

Bürgermeister **Temme** verliest die aktuellen Zahlen zum Arbeitsmarkt im Februar 2024. Diese sind als **Anlage 7** der Niederschrift beigefügt.

9. Anfragen der Ratsmitglieder

9.1. Feuerwehrgerätewart

Ratsherr **Tobisch** erkundigt sich zur derzeitigen Auszahlung der Pauschale für Feuerwehr-Gerätewart. Hierzu erklärt Norbert **Loermann**, dass diese nach Einstellung eines hauptamtlichen Gerätewartes entsprechend angepasst werde.

9.2. Hallendach Siddessen

Stefan **Heilemann** gibt seine persönliche Erklärung dahingehend ab, dass er das Abstimmungsverhalten der hier anwesenden Ratsmitglieder moniert, die auch an der Sitzung des Bezirksausschusses Siddessen teilgenommen haben, als dort die Sanierung des Hallendaches entsprechend einstimmig beschlossen wurde.

9.3. Nutzung Gehrdener Halle

Auf Nachfrage des Ratsherrn **Gerdes**, ab wann die Gehrdener Halle wieder für Veranstaltungen genutzt werden könne sagt Herr **Sentler** eine Klärung zu. Er werde dies dann per Mail an die Ratsmitglieder kommunizieren.

Nachtrag zum Protokoll: Die Gehrdener Halle ist ab dem 06.04.2024 wieder für Veranstaltungen nutzbar.

9.4. Bauarbeiten, Brakel, Schmechten, Frohnhausen

- Bauarbeiten Bahnhofstraße/Nieheimer Straße

Auf Nachfrage von Ratsfrau **Wellsow** erklärt Herr **Sentler**, dass die Bauarbeiten in der Bahnhofstraße im Juli abgeschlossen sein sollen.

Der Umbau der Bushaltestellen in der Nieheimer Straße, Bereich Sparkasse beginnt am kommenden Montag, 11.03.2024. Die Nieheimer Straße werde dabei halbseitig gesperrt. Dass beide Baustellen gleichzeitig ausgeführt würden, ließ sich leider nicht verhindern.

- Frohnhausen, Holzstraße

Franz-Josef **Sentler** informiert auf Nachfrage des Ratsherrn **Simon**, dass der Landesbetrieb Straßen.NRW mit dem Ausbau der Holzstraße ca. Mitte/Ende April dieses Jahres beginne.

- Bushaltestelle Schmechten

Auf Nachfrage des Ratsherrn **Flore** zum Umbau der Schmechtener Bushaltestelle erklärt Herr **Sentler**, dass nach Verabschiedung des Haushaltes 2024 die Ausschreibung durchgeführt werde. Der Umbau sei für dieses Jahr terminiert.

9.5. Redner zum Wirtschaftstag 2024

Ratsherr **Schünemann** erkundigt sich zum diesjährigen Redner des Wirtschaftstages. Bürgermeister **Temme** informiert, dass der Präsident der Bundesnetzagentur, Herr Klaus Müller, seine Zusage erteilt habe.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Bürgermeister **Temme** die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Hermann Temme
(Bürgermeister)

Regina Werneke
(Schriftführerin)